

Trost

von Gustav Schwab

Notizen / Anmerkungen

- 1 Wie ist sie mir erschienen
- 2 So bleich, so lieb im Traum,
- 3 So ernster, edler Mienen
- 4 Sah ich sie wachend kaum.

- 5 Einst wird sie wieder kommen,
- 6 So himmlisch hell und gut,
- 7 Im Himmel aller Frommen,
- 8 In höherer Liebesglut.

- 9 Was ists, wenn sie im Leben
- 10 Gewendet von mir geht,
- 11 Ich will ihr gern vergeben,
- 12 Daß sie mich nicht versteht.

- 13 Besucht sie nur in Träumen
- 14 Mich noch auf dieser Welt,
- 15 Ist nur in Himmelsräumen
- 16 Ein Platz für uns bestellt.

Das Gedicht „[Trost](#)“ von [Gustav Schwab](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Gustav Schwab	Titel	„Trost“
Verse	16	Wörter	76
Strophen	4		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen

Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)

Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.

Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?
